

SIPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 10. Dezember 2008
Nummer 50



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 10.12.

17.45 Uhr DLRG, Nikolausschwimmen, Abfahrt an der Turnhalle

Donnerstag, 11.12.

19.00 Uhr DRK, Treffen zur Fackelwanderung am Depot

Samstag, 13.12.

20.00 Uhr Festliches Jahreskonzert der Musikkapelle Sipplingen in der Turn- und Festhalle

Mittwoch, 17.12.

17.45 Uhr DLRG, Nachwuchsschwimmen, Abfahrt an der Turnhalle



Musikkapelle Sipplingen e. V.

lädt herzlich ein zum
Festlichen Konzert

in der Turn- und Festhalle Sipplingen
am Samstag, 13. Dezember 2008 um 20 Uhr

unter der Leitung
von Arthur Widenhorn und Patric Geiger
Moderation: Carl-Max Cordes-Schmid
Saalöffnung um 19 Uhr

Eintritt 5 €, für Jugendliche unter 16 Jahren ist der Eintritt frei

Eröffnung durch die Jungmusiker unter der Leitung von Thomas Müller:

Kleines Mädchen von Trinidad	Little Girl from Trinidad	Luigi di Ghisallo
Solo für Querflöte		
Posaunenkniffe	T-Bone Tricks	Dirk Ravenal
Solo für Posaune		

Musikkapelle Sipplingen:

Morgenstimmung	Grieg's Morning Mood	Edward Grieg Arr. Steve Cortland Josef Strauss
Feuerfest-Polka		Arr. Terry Kenny Peter Riedemann
„Schöner Schritt“	Paso Bella	Franco Cesarini
Suite griechischer Volkslieder	Greek Folk Song Suite	John Philip Sousa
Washington Post		Arr. P. J. Molenaar

- Ehrung, anschließend Pause -

Pop und Swing	Pop and Swing	Georg Stich James Horner
Mein Herz wird weiterschlagen	My heart will go on	Arr. Richard Saucedo
Solo für Alt-Saxophon		Sebastian Yradier
Die Taube	La Paloma	Arr. Naohiro Iwai Ulrich Swillms
Über sieben Brücken		Arr. Manfred Schneider

Redaktionsschlussänderungen über Weihnachten/Neujahr

Redaktionsschluss für die **letzte Ausgabe** ist am **Montag, dem 15.12.2008, 9.00 Uhr**.

Dieses Amtsblatt wird am Freitag, dem 19.12.2008, verteilt.

Für das **erste Mitteilungsblatt 2009** ist **Redaktionsschluss am Montag, dem 05.01.2009, 10.00 Uhr**.

Dieses Amtsblatt wird dann in gewohnter Weise am Mittwoch, dem 07.01.2009, verteilt.

**WIR BITTEN DRINGEND UM BEACHTUNG.
SPÄTER EINGEHENDE TEXTE KÖNNEN NICHT MEHR
BERÜCKSICHTIGT WERDEN.**



Am **18.12.2008** ist das **Einwohnermeldeamt** und das **Vorzimmer des Bürgermeisters** wegen einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.



Da unsere **EDV-Anlage im Rathaus am Freitag, dem 19.12.2008, gewartet wird**, sind nur **sehr eingeschränkte Dienstleistungen möglich**.

Das heißt, dass **keine Ausweise, Pässe, Lohnsteuerkarten, Urkunden, Kassenauskünfte** und dergleichen gemacht und erteilt werden können.

Wir bitten um Beachtung.



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf 112
Kommandant 5343
Polizei Notruf 110
Polizei Überlingen 8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)
Telefon: 07541 19296
Fax: 07541 80936
(auch Gehörlosen-Fax)
Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl
Rettungsdienst und Krankentransport 19222
Krankenhaus Überl. 94770
Sozialstation Überlingen 95320
Dorfhelferinnenstation
Frau Vogler 62287
Malteser-Hilfsdienst 970970
Kath. Pfarramt Sipplingen 63220, 60636
Ev. Pfarramt Ludwigshafen 07773/5588

Weißer Ring Bodenseekreis
K.-H. Jumperitz 07556 966362

EnBW (früher Badenwerk)
Service-Telefon 0741 7090
Störung 0800 36294 77
Gas- u. E-Werk Singen,
Störung 0800 7750007
Wasserversorgung Störung 833131
Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen
07541204-5199

Probleme mit der Müllabfuhr??
Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:
Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH,
Tel. 07541/401093
Gelber Sack-Abholung
Fa. Alba
Tel. 07541 23394
Papiercontainer
Fa. Stark
Tel. 08382 79091

Telefonverzeichnis
Hauptverwaltung-Grundbuchamt
Bürgermeister Neher 8096 20
Ratschreiber Sulger 8096 22
Frau Adams 8096 30
Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt
Frau Biller 8096 0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten
Herr Geßler 8096 25
Gemeindekasse
Frau Regenscheit 8096 28
Steueramt
Frau Sinner 8096 26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt, Standesamt
Frau Wochner 8096 23
Tourist-Info im Bahnhof
Zentrale 9499370
Frau Ott 949937 12
Frau Bonauer 949937 11
Bauhof 8096 31
Kindergarten 1096
Grund- u. Hauptschule 915526
Hafenanlage West 65312

Faxanschlüsse:
Rathaus 8096-40
Tourist-Info 3570
Grund- und Hauptschule 915527
e-mail-Anschlüsse
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de
Schule:
GHS-Sipplingen @t-online.de
Kindergarten:
kiga.sipplingen@kabelbw.de
Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst
94770 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Samstag, 13.12.
See-Apotheke
Hauptstr. 10
Ludwigshafen
Tel. 07773 920023

Sonntag, 14.12.
Stadt-Apotheke
Franziskanerstr. 7
Überlingen
Tel. 07551 62209

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
Bernd Neudörffer 0175 2409040 oder 07551 68146
Christine Thiel 0174 4070085
Georg Kuhn 07551 27 02
Manuela Müller 0176 52053033
Andrea Regenscheit 0160 7 35 93 96
Petra Ehrle 07551 1226

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle,
78333 Stockach, Druck u. Verlag:
Primo Verlagsdruck Anton Stähle,
Postfach 1254, 78329 Stockach,
Tel. 07771 9317 -0, Fax: 07771 9317 -40
e-Mail: info@primo-stockach.de
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Kurzbericht zur öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 03.12.2008

Zur letzten Sitzung des Gemeinderates in diesem Jahr konnte Bürgermeister Anselm Neher rund ein Dutzend Zuhörer im Bürgersaal des Rathauses begrüßen.

Nach allgemeinen Bekanntgaben des Bürgermeisters und Wünschen und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderates ging es um die **Pfahlbauten in Sipplingen**. In einem professionellen und äußerst informativen Vortrag erläuterte Herr Dr. Schlichterle von der Denkmalschutzbehörde, warum die Sipplinger Pfahlbauten Unesco-Welt-Kulturerbe werden sollten. Er erläuterte hierzu, dass nicht nur der Sipplinger Standort alleine, sondern weitere Standorte um den Bodensee, Süddeutschland und der Nord-Schweiz als Gesamtheit mit einem gemeinsamen Antrag eingebracht werden sollen. Die entsprechende Initiative geht auf den Schweizer Bundesrat zurück. Nachdem über mögliche Auswirkungen einer Aufnahme in die Weltkulturliste informiert und diskutiert wurde, begrüßte der Gemeinderat einstimmig die Aufnahme des Sipplinger Standortes in die Antragsliste und gab diesem Wunsch durch einen entsprechenden Beschluss Ausdruck.

Danach befasste sich das Gremium mit der **Feststellung der Jahresrechnung 2007**. Diese wurde einstimmig festgestellt, eine entsprechende Veröffentlichung erfolgt in diesem oder einem der nächsten Mitteilungsblätter.

Auch im nächsten Tagesordnungspunkt ging es um die Finanzen, nämlich um den **Investitionskatalog für den Haushalt 2009**. Hierbei legte das Gremium einzelne Investitionsmaßnahmen fest, die nun zunächst in den Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2009 aufgenommen und im Zuge der Haushaltsberatungen im einzelnen diskutiert werden können.

Unter dem Tagesordnungspunkt **„Arbeitsvergaben“** stimmte das Gremium einstimmig der Durchführung dringend erforderlicher **Sanierungs- und Renovierungsarbeiten im gemeindeeigenen Gebäude „Kleine Steig 10“** mit der Maßgabe zu, dass insbesondere auf energetische Belange und zukünftige Maßnahmen geachtet wird.

Danach ging es um die **Baugesuche**. Hierbei stimmte das Gremium einstimmig bzw. mit großer Mehrheit folgenden Maßnahmen zu:

Überdachung des Dachbalkones durch Errichtung einer Satteldachgaube auf

dem Grundstück Nr. 2028 an der Maurenstraße,

Errichtung eines Unterstellplatzes für Mülltonnen und Gartengeräte auf Flst.Nr. 2677 an der „Seestraße“ (Seehaus), Anbau eines Aufenthaltsraumes und eines WC's an das Gemeindehaus auf Flst.Nr. 166 an der „Rathausstraße“ (Pfarrheim).

Vor der weiteren Beratung erklärte Bürgermeister Anselm Neher, dass er bei der Bürgermeisterwahl 2009 wieder für dieses Amt kandidieren werde und übergab deshalb die Sitzungsleitung an Bürgermeisterstellvertreter Clemens Beirer.

Zur Vorbereitung und Durchführung der **Bürgermeisterwahl 2009** fasste der Gemeinderat daraufhin einstimmig folgende Beschlüsse:

Die **Bürgermeisterwahl 2009 soll am 08. März 2009**, eine eventuell notwendige Neuwahl am 22.03.2009 stattfinden.

Das Ende der Einreichungsfrist für Bewerbungen wurde auf den 09.02.2009, im Falle einer Neuwahl auf den 11.03.2009 festgelegt.

Die Entscheidung über eine mögliche öffentliche Bewerbervorstellung wird ggfs. zu einem späteren Zeitpunkt getroffen.

Die Stellenausschreibung soll möglichst im Staatsanzeiger in der Ausgabe am 31.12.2008 erfolgen, nachdem zuvor die zusätzliche Ausschreibung der Stelle im Südkurier mehrheitlich abgelehnt wurde.

Auch im nächsten Tagesordnungspunkt ging es um die **Bürgermeisterwahl 2009**, nämlich um die **Wahl des Gemeindevwahlausschusses**. Hier stimmte das Gremium einstimmig folgender Besetzung zu:

Clemens Beirer, Vorsitzender,
Hans Schuld, stellvertretender Vorsitzender und Beisitzer,
Elisabeth Lohrer, Beisitzerin (stellvertretender Beisitzender: Bernd Ehrle),
Johann Daschner, Beisitzer (stellvertretender Beisitzer: Karl Hepp),
Willi Schirmeister, Beisitzer (stellvertretender Beisitzer: Thomas Seiberle),
Schriftführer und Beisitzer: Ulrich Sulger (stellvertretender Beisitzer/Schriftführer: Ewald Geßler).

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurde darauf hingewiesen, dass der Totalausfall von Telekommunikation und Fernsehen in vielen Haushalten hauptsächlich durch einen Verkehrsunfall begründet war und dass die Firma Solarkomplex inzwischen Erhebungen über die Dachlandschaft durchgeführt hat und die Auswertung demnächst publizieren wird.

Die öffentliche Sitzung war gegen 22.15 Uhr zu Ende. Im Anschluss daran fand noch eine nichtöffentliche Sitzung des Gremiums statt.

Ablezen der Wasserzähler

Zurzeit werden im gesamten Gemeindegebiet von Frau Manuela Wieselsberger, beauftragt von der Gemeinde, die Wasserzähler abgelesen. Wir bitten den Zugang zu ermöglichen und einen evtl. Kälteschutz zu entfernen.

Ihr Steueramt

Kreisverband Bodenseekreis e.V.

Prämierung wissenschaftlicher Arbeiten

Der Kreisverband Bodenseekreis der überparteilichen Europa-Union möchte herausragende wissenschaftliche Arbeiten rund um die Themenkreise

„Kommunale Selbstverwaltung und europäische Integration“ sowie **„Auswirkungen des Europa- und Gemeinschaftsrechts auf die kommunale Ebene“**

fördern und herausragende Arbeiten mit einem Preisgeld prämiieren. Aus diesem Anlass werden Studenten und Graduierte aufgerufen, Arbeiten rund um die oben genannten Themenkreise bei uns einzureichen. Die Ausschreibung verfolgt das Ziel, das Zusammenspiel zwischen europäischer und regionaler Ebene zu verbessern und herausragende und fortschrittliche Diskussionsbeiträge zu prämiieren.

Folgende **Anforderungen** sind zu beachten:

- Prämiert werden nur aktuelle Arbeiten (d.h. nicht vor dem 01.01.2007 erstellt, Stichtag ist der Tag der Abgabe).
- Eingereicht werden können: Bachelor-, Diplom-, Master- bzw. Masterarbeiten sowie Dissertationen mit mindestens 10.000 Worten Umfang (Minimum ca. 25 Seiten).
- Abgabeberechtigt sind Studierende und Graduierte:
 - mit Wohnsitz in der Euregio-Bodensee,
 - Studierende an Hochschulen in Baden-Württemberg und der Euregio-Bodensee
- Einsendeschluss ist der 31.07.2009 (Poststempel)

Insgesamt ist ein **Preisgeld von 2.500 Euro** vorgesehen. Der Preis für **Dissertationen beträgt 1.500 Euro, Master-, Master- Diplom- und Bachelorarbeiten werden mit je 500 Euro gewürdigt**. Die Jury behält sich vor, Preisgelder zu verdoppeln oder zu teilen.

Einzureichen sind

- die Arbeit auf CD-Rom im Word- oder PDF-Format
- eine Kurzzusammenfassung („abstract“) samt Begründung, warum die Arbeit für die oben genannten Themenkreise relevant ist (maximal zwei DIN A4-Seiten)
- Kopie der Benotung der Arbeit
- Kopie der Bewertungsgutachten (fakultativ)

Die Unterlagen sind an folgende **Adresse** zu senden:

Rathaus Hagnau
z. Hd. Herrn Blümcke
Im Hof 5
D-88709 Hagnau am Bodensee
Die Preisverleihung findet im September 2009 **im Rahmen eines Festakts im Schloss Montfort in Langenargen am Bodensee** statt.

Für weitere Informationen steht Ihnen der stellvertretende Vorsitzende des Landesverbands der Europa-Union, Herr Bürgermeister Simon Blümcke zur Verfügung.
Tel.: +49 7532 430012,
E-Mail: sbluemcke@hagnau.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Radfahrer - bitte Licht anmachen!

Gerade in der jetzigen Jahreszeit ist es sehr wichtig, dass Fahrradfahrer von Fußgängern und Autofahrern rechtzeitig gesehen werden.

Deshalb die Bitte: Machen Sie Ihr Licht am Rad an, um so Unfälle zu vermeiden.

Bevölkerungsstatistik der Gemeinde Sipplingen

**Stand der Bevölkerung (Einwohner mit Hauptwohnsitz in Sipplingen)
am 31. Oktober 2008** **2.142**

Zugang:

- a) durch Geburt 2
- b) durch Zuzug 8

Abgang:

- a) durch Tod 2
- b) durch Wegzug 4

**Stand der Bevölkerung
am 30. November 2008** **2.146**



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Sipplingen
Bodenseekreis

Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses über die Feststellung der Jahresrechnung für das Jahr 2007

Die Jahresrechnung der Gemeinde Sipplingen für das Haushaltsjahr 2007 ist vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 3. Dezember 2008 festgestellt worden. Die Jahresrechnung liegt an sieben Tagen vom 11.12.2008 bis zum 19.12.2008 im Bürgermeisteramt Sipplingen, Rathausstraße 10, Zimmer 6, für jederman zur Einsicht aus.

Die **Jahresrechnung** der Gemeinde Sipplingen für das **Haushaltsjahr 2007** wird gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der zur Zeit gültigen Fassung wie folgt festgestellt:

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2007 - in Euro -

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
1. Soll-Einnahmen	5.235.907,30	774.914,53	6.010.821,83
2. Neue Haushaltseinnahmereste			0,00
3. Zwischensumme	5.235.907,30	774.914,53	6.010.821,83
4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr			0,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	5.235.907,30	774.914,53	6.010.821,83
6. Soll-Ausgaben	5.182.752,30	560.961,53	5.743.713,83
7. Neue Haushaltsausgabereste	79.232,00	386.918,00	466.150,00
8. Zwischensumme	5.261.984,30	947.879,53	6.209.863,83
9. Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	26.077,00	172.965,00	199.042,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	5.235.907,30	774.914,53	6.010.821,83
11. Differenz	0,00	0,00	0,00
12. Die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage beträgt Die allgemeine Rücklage beträgt zum 31.12.2007			32.119,67 118.588,39
13. Die Zuführung des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt beträgt			542.307,15
14. Die evtl. noch nicht genehmigten über-/außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt. Diese sind nach § 17 GemHVO durch Mehreinnahmen bzw. Wenigerausgaben gedeckt.			
15. Die Schulden betragen zum 31.12.2007	1.004.700,97		
16. Die Prüfungsbereitschaft der Jahresrechnung 2007 ist der Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Bodenseekreis in Friedrichshafen, anzuzeigen.			

Sipplingen, den 4. Dezember 2008

Neher, Bürgermeister

Satzung

zur Änderung der Verbandssatzung des Abwasserverbandes "Stockacher Aach" vom 04.12.2008

Aufgrund des § 21 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 14. Dezember 2004 (GBl. S. 884), in Verbindung mit § 18 der Verbandssatzung vom 21.10.1964 in der Fassung vom 03.12.1996 hat die Versammlung am 04. Dezember 2008 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Verbandssatzung wird wie folgt geändert:

In § 4 Abs. 1 wird angefügt:

- o) der Sammler vom Ende der Ortskanalisation von Münchhöf bei Schacht Nr. 37_101 bis zur Zusammenführung mit dem Sammler von Raithaslach vor der Kläranlage bei Schacht Nr. 37_132001
- p) der Sammler vom Ende der Ortskanalisation von Raithaslach bei Schacht Nr. 36_173002 bis zur Zusammenführung mit dem Sammler vor der Kläranlage bei Schacht Nr. 37_132001
- q) der Sammler vom Ende der Ortskanalisation von Mahlspüren i. Hg. beginnend beim Pumpwerk bis zum Anschluss an den Sammler von Raithaslach bei Schacht Nr. 36_173002
- r) das Pumpwerk am Ende der Ortskanalisation von Mahlspüren i. Hg.
- s) die Gruppenkläranlage auf Grundstück Lgb. Nr. 157/1 der Gemarkung Eigeltingen, Ortsteil Münchhöf, und die Abwasserleitung in den Mühlenbach

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2009 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund dieser Gesetze erlassener Verwaltungsvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 5 GKZ i. V. m. § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Abwasserverband "Stockacher Aach" geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Stockach, den 04. Dezember 2008
Stolz
Verbandsvorsitzender



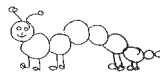
TOURISTIK- INFOS

Achtung Einmietbetrüger

Liebe Vermieterinnen und Vermieter, wir bitten Sie im Moment wieder äußerst vorsichtig zu sein bei Personen, die für einen längeren Zeitraum eine Unterkunft suchen.

Aus Radolfzell haben wir die Meldung erhalten, dass ein Gast - sehr seriös in Anzug und Krawatte - eine Unterkunft für 1 - 2 Monate sucht. Er sei Aufsichtsrat einer großen Firma und beruflich unterwegs. Nach seinem nicht bezahlten Aufenthalt kam heraus, dass er in einer Sozialwohnung in Radolfzell wohnt und nicht zahlungsfähig ist.

Vielleicht wäre es eine Sicherheit für Sie, wenn Sie bei Anfragen über längere Zeiträume eine Anzahlung verlangen.



GEMEINDEKINDERGARTEN "KLEINE RAUPE"

Nun hat die Adventszeit begonnen und es sind schon einige Fenster unseres Adventskalenders geöffnet. Deshalb wollen wir auch nochmals veröffentlichen, wo sich die Adventskalenderfenster in diesem Jahr befinden. Nutzen Sie die Zeit für einen Spaziergang durch unser Dorf und betrachten Sie die schönen Fenster. Diese sind bis zum 6. Januar dekoriert. Auch wir werden mit den Kindern immer wieder einen Spaziergang machen, um uns die Fenster anzuschauen. An dieser Stelle wollen wir uns recht herzlich bei allen bedanken, die sich bereit erklärt haben ein Adventsfenster zu gestalten.

Nummer	Name	Anschrift
1	Rathaus	Rathausstraße 10
2	Kammerer Kathrin	Lenzensteig 1
3	Staiger, Melissa	Lenzensteig 3 (Bürofenster)
4	Metzgerei Ulrich	Rathausstraße 21
5	Krone am See	Seestraße 54
6	Fam. Schüle	Seestraße 48
7	Frau Maria Biller	Seestraße 34
8	Fam. Tylla	Seestraße 28
9	Beirer Sabine	Eckteil 11/3
10	Schellinger Monika	Bützenrainweg 1
11	Beirer Bettina	Eckteil 22 a (an der Blockhütte, Einsicht von dem Wegle Richtung Hänselebrunnen)
12	Beirer Monika	Am Hauberg 28 B
13	Bonauer Ruth	Am Brunnenberg 7a
14	Steinle Ulrike	Weinbergstraße 19

15	Staiger Helga	Weinbergstraße 13
16	Braun Sabine	Am Schallenberg 35
17	Kuhn Beate	Haldenhofweg 3
18	Harder Marianne	Burkhard-v.-Hohenfelsstr. 22
19	März Paula	Im Breitenweingarten 24
20	Bonauer Bernadette	Gartenstraße 1
21	Beirer Michaela	Gartenstraße 7
22	Fam. Bruder/ Wehrle	Bruderschaftsweg
23	Haus Silberdistel	Laupenweg 8
24	Kindergarten	St. Martinstraße 15

Auf Wunsch von Frau Monika Beirer (Am Hauberg 28 B, Fenster 12) sollen wir darauf hinweisen, dass sie diesen Abend eine Geschichte vorlesen möchte und zu einem Umtrunk einlädt. Beginn 17:00 Uhr.

Wir wünschen allen Einwohnern eine besinnliche Adventszeit und viel Freude beim Betrachten der Adventsfenster.

Das Kindergarten-Team



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

*Frau Elfriede Knispel, Bütze 1
zum 79. Geburtstag am 15.12.*



BEHÖRDEN- INFOS



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

„Das bisschen Haushalt, ist doch kein Problem....?!“

Unter diesem Motto bietet das Landratsamt Bodenseekreis - Landwirtschaftsamt - einen hauswirtschaftlichen Grundkurs für Frauen/Männer an.

Wann? **Ab 16. Januar bis 06. März 2009**
jeweils freitags von
9.00 Uhr bis ca.12.00 Uhr,
insgesamt 6-mal.

Wo? In **Markdorf** am Stadtgraben 25
(ehemaliges Landwirtschaftsamt)

Es geht um die Themenbereiche Ernährung, Arbeitsorganisation, Nahrungszubereitung sowie Haus- und Wäschepflege.

Bis auf Lebensmittel und Unterrichtsmaterial ist der Kurs kostenlos. Anmeldung ist erforderlich unter **Tel.: 07541 2045825**
oder 07541 2045800

Weiterbildungsangebote finden Sie im Internet unter www.vhs-bodenseekreis.de oder lassen Sie sich bei uns beraten unter Tel.: 07541 2045425 / -5246 Wir freuen uns auf Sie!

Von Riester bis Rürup

Sicher vorsorgen auch in Krisenzeiten

Ein besonders attraktives Kursangebot zum Thema „Altersvorsorge“ bietet die Volkshochschule Bodenseekreis in Zusammenarbeit mit der Deutschen Rentenversicherung an. Viele fragen sich: „Wie viel Rente bekomme ich später eigentlich? Soll ich zusätzlich privat vorsorgen? Wie wähle ich aus der Vielzahl der Angebote das für mich geeignete aus?“ Dieser Kurs macht Sie zum Experten in Sachen Altersvorsorge. Lernen Sie, Ihre finanzielle Situation im Alter richtig einzuschätzen. Informieren Sie sich über zusätzliche Vorsorgemöglichkeiten wie die Riester-Rente. Lassen Sie sich aufzeigen, wie Sie dank staatlicher Förderung bereits mit kleineren Beträgen sinnvoll vorsorgen können. Durch den Kurs führt eine Beraterin der Deutschen Rentenversicherung - kompetent, verständlich und unabhängig. In der Kursgebühr von 12,- EUR sind ausführliche Informationsmaterialien enthalten. Der Kurs mit drei Terminen beginnt am Freitag, 16. Januar, von 17.00 bis 20.00 Uhr im Überlinger VHS-Zentrum, Rauensteinstraße 64. Die beiden weiteren Termine: Samstag, 17. Januar, 09.00 bis 12.00 Uhr, und Freitag, 23. Januar, 17.00 bis 20.00 Uhr. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, ist eine Anmeldung (telefonisch 07541 2045425, oder bei der VHS-Außenstellenleiterin in Überlingen, Tel.: 07551 4052) erforderlich. „Altersvorsorge macht Schule“ ist eine Initiative der Bundesregierung, der Deutschen Rentenversicherung, des Deutschen Volkshochschul-Verbandes, der Verbraucherzentrale Bundesverband und der Sozialpartner. Mehr Informationen unter www.altersvorsorge-macht-schule.de



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

Terminankündigung

Malteser laden ein

Der Malteser Hilfsdienst in Stockach sucht Menschen, die sich in der Stadt und ihrer Umgebung im Fahr-, Besuchs-, Einkaufsdienst oder Seniorenbüro ehrenamtlich engagieren möchten. Hierzu laden die Malteser zu einer Informationsveranstaltung am Donnerstag, dem 11. Dezember, um 19.30 Uhr ins Stockacher Pallottiheim in der Pfarrstraße 3 ein. Anmeldungen und

Vorabinformationen telefonisch bei Heinz Martin unter 07771 5508 oder per E-Mail an info@malteser-bodensee.de. Wer sich kurzfristig entschließt zu kommen, ist auch ohne Anmeldung willkommen.

LOCAS IN LOVE

Samstag, den 13. Dezember 2008 / Bützetzel Reichenau
Beginn: 21.00 Uhr / Eintritt: 8,- Euro für SWR3-Clubmitglieder: 7,- Euro
Die beste deutsche Indie-Pop-Band präsentiert uns heute ihr brandneues Album ‚Winter‘. Ein Highlight im Bützetzel!!!

Frauenselbsthilfe nach Krebs e. V. Gruppe Meersburg

Der nächste Gruppennachmittag der Frauenselbsthilfe nach Krebs e. V., Gruppe Meersburg findet am Mittwoch, 17.12.08 statt. Wir treffen uns wie immer um 16.00 Uhr im Martin-Luther-Haus in Meersburg, von Lassbergstraße 3. An diesem letzten Gruppentreffen in diesem Jahr findet eine kleine, besinnliche Weihnachtsfeier statt. Alle Betroffenen und Interessierte, sowie Frauen die den Krebs seit Langem überwunden haben, sind hierzu herzlich eingeladen. Weitere Infos zu den Gruppennachmittagen erhalten Sie unter der Tel.-Nr. 07532 414087.

Die Akademie Natur&Mensch

lädt zur Wintersonnwende am 21.12.08, von 17.00 bis 19.00 Uhr zu einer Lichtfeier ein. Mit einem Wintersonnwendfeuer begrüßen wir besinnlich und meditativ das Erwachen des inneren Lichtes in unseren Herzen. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr der kostenlose Parkplatz bei der Psychiatrischen Anstalt in CH-Münsterlingen. Anmeldungen werden bis 19.12.08 bei Mechthild Mayer, Tel/FAX/AB: 07531 34254 oder email: mechthild.mayer@c-s-q.de erbeten.
Herausgeber: Akademie Natur & Mensch: W. Pfrommer, Tel. 07774 929192

Die Theatergruppe des Sportverein Winterspüren 1923 e. V.

präsentiert

„Cola, Cash und Kaugummi“

ein Stück von Bernd Gombold.
Zu den geplanten vier Vorstellungen am 26.12.2008, 27.12.2008, 03.01.2009 und 04.01.2009 ist jeder Liebhaber guter Unterhaltung herzlich eingeladen. Die Darbietungen finden in der Lichtberghalle in Winterspüren statt und beginnen jeweils um 20.00 Uhr.

Der Kartenvorverkauf findet am 14.12.2008, ab 10.00 Uhr im Klubhaus des Sportvereins Winterspüren statt.

Neujahrskonzert in Frickingen - Vorverkauf hat bereits begonnen

Mit dem traditionellen Neujahrskonzert begrüßt die Südwestdeutsche Philharmonie in Frickingen alljährlich am 1. Januar das neue Jahr auf ebenso festliche wie genussvolle Weise.

Solistin des Abends ist die junge französische Sopranistin Géraldine Casey, mit der die Südwestdeutsche Philharmonie bereits im Oktober in der Frickinger Graf-Burchard-Halle eine CD mit Mozartarien und anderen Werken produziert hat. 01.01.2009, 19.00 Uhr, Graf-Burchard-Halle



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Spruch der Woche

Wer wartet, um viel Gutes auf einmal zu tun, wird nie etwas tun

Samuel Johnson

Neuer Verbundfahrplan ab sofort erhältlich.

Der neue Verbundfahrplan 2009 mit sämtlichen Fahrplankarten zum Fahrplanwechsel am 14. Dezember und mit allen neuen Tarifen ab 1. Januar 2009 ist erschienen.

Die Nachfrage war schon im Vorfeld sehr groß. Doch jetzt ist er da. Der neue Verbundfahrplan gültig ab 14. Dezember ist ab sofort erhältlich. Wie schon in den Jahren zuvor, erhält er neben den aktuellen Fahrplänen, die neuen Tarife, ein Kalendarium mit Ferienkalender, alle Adressen der Auskunfts- und Informationsstellen sowie sämtliche Informationen zu den Verbundkooperationen und allen Neuerungen zum Fahrplanwechsel.

Der Verbundfahrplan ist gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 1,50 Euro im Zeitschriftenhandel, bei den KundenCentern, den Verkehrsunternehmen, in den Bahnhöfen und bei den teilnehmenden Gemeinden erhältlich.

Alle Fahrplankarten gibt es auch weiterhin kostenlos im Internet zum Download unter www.bodo.de

Informationen

Telefonische Fahrplan- und Tarifankünfte

Aulendorf:

07525 920014

Ravensburg: 0751 2766
Weingarten: 0751 509220
Friedrichshafen: 07541 30130
Bad Waldsee: 07524 97380
Isny: 07562 984988

Fahrplanauskünfte im Internet www.bahn.de oder www.3-loewen-takt.de

Telefonische Fahrplanauskunft rund um die Uhr bei der Landesweiten Fahrplanauskunft:
01805 77 99 66 (14 Cent/Min aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunkpreise können abweichen)

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

Sehr geehrte Damen und Herren,
Das Forstamt Bodenseekreis informiert:
Lehrgänge für Privatwaldbesitzer an den Forstlichen Bildungsstätten der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg
Die neuen Angebote von Januar bis März 2009

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

WB-0309 Durchforstung im Privatwald (Fichte und Laubholz) 07.-09.01.
WF-0209 Holzernte-Grundlehrgang *) 07.-09.01.
WF-0309 Holzernte-Aufbaulehrgang *) 23.-27.02.
WF-0809 Fortbildung zum Maschinenführer
Teil 1 Maschinentechnische Grundlagen 23.-27.02.
Teil 2 Umweltverträglicher Maschineneinsatz, Arbeitsorganisation 23.-27.03.
Teil 3 Holzbringung mit Forstspezialschlepper 02.-06.03.
BM-0109 Holzsortierung und Holzvermarktung 26.-28.01.

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

WF-0209 Holzernte-Grundlehrgang *) 27.-29.01., 17.-19.02., 17.-19.03.
WB-0109 Waldbewirtschaftung für Neueigentümer von Wald
Teil 1 Waldbewirtschaftung 12.-13.03.
Teil 2 Rechtliche und steuerliche Grundlagen, Holzsortierung und -verkauf 05.-06.03.
Teil 3 Waldfunktionen, Schutzgebiete, Verkehrssicherungspflicht 12.-13.03.
BM-0209 Vermarktung von Nadelstarkholz 20.02. (Waldschulheim Höllhof/Gengenbach)
AR-0109 Verkehrssicherungspflicht im Wald *) 20.03.

Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn

Teilnehmerkreis: Privatwaldbesitzer, Waldbauern, Revierleiter, FBG-Angehörige,

Kommunen, Unternehmer und Mitarbeiter, Interessierte

Kosten: Lehrgangsgebühren: 40 Euro Pro Tag, für Privatwaldbesitzer in Ba-Wü ermäßigt: 20 Euro. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 Euro pro Tag bei Vollpension. *): Bei diesen Lehrgängen bezahlen Mitglieder der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Ba-Wü keine Lehrgangsgebühren.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2009.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44,
e-mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de
Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97,
e-mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Das gesamte Lehrgangsangebot der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg finden Sie im Internet unter www.wald-online-bw.de sowie demnächst bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre **aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2009 der Landesforstverwaltung.**

Fortbildung „basale Stimulation“ beim Deutschen Roten Kreuz

Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Bodenseekreis e.V. bietet für Personen, die in der Pflege und Betreuung von Menschen mit einer Demenz und anderer wahrnehmungsbeeinträchtigter Menschen tätig sind, eine Fortbildung in „Basaler Stimulation“ (Anregung der Sinne) an. Die Fortbildung umfasst 6 Kursnachmittage à 2,5 Stunden und findet jeweils Montagnachmittags von 14.00 - 16.30 Uhr im zweiwöchigen Rhythmus statt. Beginn ist am Montag, den 19.1.2009 und der 31.03.09 wäre dann der letzte Fortbildungstag. Geleitet wird der Kurs von Frau Gmelin-Souchon, Kursleiterin Basale Stimulation und Lehrerin für Pflege. Ort der Schulung sind die Räume des DRK Ortsvereins Markdorf, Gehrenbergstr.7, 88677 Markdorf. Die Teilnahmegebühr beträgt 75 Euro. Mindestteilnehmerzahl: 8. Für die Teilnahme an allen 6 Schulungstagen wird eine offizielle Bescheinigung des Vereins „Basale Stimulation“ ausgestellt. **Anmeldeschluss ist der 18.12.2008.**

Bei Interesse senden wir Ihnen gerne eine inhaltliche Beschreibung der Fortbildung zu.

Ihre Ansprechpartnerin beim Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Bodenseekreis e.V. in Friedrichshafen ist Frau Wernet, Dipl. Sozialpädagogin (FH), Telefon: 07541 504126

LandFrauenverein Überlingen-Pfullendorf

Es werden folgende Kurse bzw. Seminare für alle Interessierten angeboten: a) Internet-Basiskurs, Markdorf, Am Stadtgraben 25

07.01.09 + 09.01.09, jeweils 13.30 Uhr - 17.00 Uhr Kursgebühr 12,00 Euro

Referentin Frau Agnes Puskas

b) Seminar „Schlagfertig reagieren“, Gasthaus Paradies in Frickingen 19.01.09, 9.30 Uhr - 17.00 Uhr

Kursgebühr 20,00 Euro

Referentin Monika Baur, Kommunikationstrainerin

c) „Aktiv im Netz - Internet für Engagierte“, Markdorf, Am Stadtgraben 25 20.03.09 + 27.03.09, jeweils 13.30 Uhr - 17.00 Uhr

Referentin Frau Agnes Puskas

Informationen und Anmeldung bei

Kerstin Mock, Tel.: 07544 743040,

Fax: 07544 912701

DER BLHV INFORMIERT!

Rund um's Pachtrecht

So lautet das Thema der Mitgliederversammlung der BLHV-Kreisverbände Konstanz, Stockach und Überlingen-Pfullendorf am 17.12.2008 um 14.00 Uhr im Gasthaus Schönenberger Hof in Nenzingen, zu der wir alle Interessierten herzlich einladen. BLHV-Justitiar Michael Nödl aus Freiburg spricht über den Neuausschluss, die Auflösung und Kündigung von Verträgen, über unerlaubte Unterverpachtungen, Beschädigungen und Entfernungen von Grenzsteinen etc.

Armin Zumkeller
Bezirksgeschäftsführer

Ausschreibung Lotto Sportjugend-Förderpreis:

Über 90.000 Euro für vorbildliche Jugendarbeit

Durchstarten zum Endspurt! Noch bis zum 31. Dezember 2008 läuft die Bewerbungsfrist für den Lotto Sportjugend-Förderpreis. Gesucht werden Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Gefragt sind pfiffige Aktionen aus den Jahren 2007 und 2008.

Das ehrenamtliche Engagement wird mit einem Preisgeld von mehr als 90.000 Euro belohnt. Mitmachen lohnt sich, denn die Jury kürt Gewinner aus allen Regionen des Landes. Dem Landessieger winken immerhin 5.000 Euro. Die Prämierung fin-

det im Europapark statt - inklusive freiem Eintritt in den Freizeitpark.
Informationen und Bewerbungsformulare für den Lotto Sportjugend-Förderpreis gibt es beim Landessportverband, in den Lotto-Annahmestellen und im Internet unter www.sportjugendfoerderpreis.de.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Sipplingen



mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf

St. Bartholomäus, Hödingen

St. Peter und Paul, Nesselwangen

St. Martin, Sipplingen

**Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38
78354 Sipplingen, Tel. 07551 63220**

Pfarrbüro

Seestraße 38, 78354 Sipplingen

Tel. 07551 63220, Fax. -/60636

Mail: pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag bis Freitag von

10.00 bis 12.00 Uhr und

Donnerstagmittag von

15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

mittwochs

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen

donnerstags

ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen

ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

Gottesdienste

Donnerstag, 11.12.2008

18.00 Uhr Rosenkranz

Sipplingen

18.30 Uhr Gemeinschaftsmesse

der Frauen (für Josef Fundinger)

und anschließend Adventsfeier

im Pfarrheim.

Herzliche Einladung an alle Frauen.

Samstag, 13.12.2008

Vorabend zum 3. Adventssonntag,

Ev.: Joh. 1,6-8.19-28

Sipplingen

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 14.12.2008

3. Adventssonntag,

Ev.: Joh. 1,6-8.19-28

Nesselwangen

10.00 Uhr Heilige Messe und **Familien-**
gottesdienst

unter Mitwirkung der Gesanggruppe Laetitia (für Paul Gomeringer; Josef Frei; Kurt Käppeler; Karl und Maria Gomeringer; Franz Engesser; Emma und Johann Regenscheit; Berta und Anton Vögtle; Gertrud Vögtle)

Bonndorf

17.00 Uhr Adventsmusik in der Pfarrkirche

mit dem Jugendchor und Gesangverein

Bonndorf

Hödingen

20.00 Uhr Andacht des Salem-College

Montag, 15.12.2008

Seelsorgeeinheit

19.30 Uhr Hausgebet im Advent

Donnerstag, 18.12.2008

Sipplingen

06.00 Uhr Rorate und anschließend Frühstück im Pfarrheim.

Herzliche Einladung

Termine

Sipplingen:

Seniorenachrichten - Voranzeige

Am Montag, dem 29.12.2008, findet wieder unsere Seniorenfeier im Hotel Krone am See statt.

Wir beginnen um 14.00 Uhr mit einer Andacht in der Pfarrkirche.

Nähere Infos hierzu im Weihnachtsbrief.

Ökumenischer Seniorenkreis Sipplingen
Jolande Schirmeister

Laudato si

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 18.12.2008, um 20.00 Uhr, zur Chorprobe im Pfarrheim.

Herzliche Grüße, Bernadette Widenhorn

Minichor:

Unsere nächste Probe findet am 17. Dezember 2008, um 17.30 Uhr, im Pfarrheim in Sipplingen statt.

Viele Grüße, Matthias Auer

Minis

Wir treffen uns am Samstag, dem 13. Dezember 2008, um 15.00 Uhr, zur "Sternsinger-Besprechung"

Viele Grüße, Bea

Kolpingfamilie

Wir laden sie herzlich ein, am Mittwoch, dem 17. Dezember 2008, um 19.30 Uhr, in die Pfarrkirche St. Martin, zu einer meditativen Einstimmung auf die Weihnachtstage.

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen **Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen und Wahlwies**

Öffnungszeiten des **Pfarramtes**, Mühlbachstr.7 in Ludwigshafen:

dienstags 9.00 - 12.30 Uhr;

donnerstags 9.00 - 12.30 Uhr

Tel. 07773 5588, Fax 07773 7919

e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de

homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Freitag, 12. Dezember

15.00 - 16.30 Uhr: Treffen der "Häfler Früchtchen" - ökumenische Jugendgruppe in Ludwigshafen

19.00 Uhr: Informations- und Gesprächsabend „Milieustudie“ im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

Samstag, 13. Dezember

09.30 - 12.30 Uhr: Konfirmandentreff in Sipplingen

Sonntag, 14. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ludwigshafen (Prädikant Butz)

10.00 Uhr Kindergottesdienst in Ludwigshafen

Montag, 15. Dezember

09.30 Uhr Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

20.00 Uhr Projektchor in der Jakobuskirche in Sipplingen

Dienstag, 16. Dezember

09.00 Uhr Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

Mittwoch, 17. Dezember

14.30 Uhr Frauenkreis in Ludwigshafen mit Fahrdiensten

Donnerstag, 18. Dezember

08.15 Uhr Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies

09.00 Uhr Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

Freitag, 19. Dezember

08.30 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst in der katholischen Kirche St.-Otmar in Ludwigshafen

11.00 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst in der evangelischen Jakobuskirche in Sipplingen

15.00 - 16.30 Uhr Treffen der "Häfler Früchtchen" - ökumenische Jugendgruppe in Ludwigshafen

Sonntag, 21. Dezember

10.30 Uhr Gottesdienst in der katholischen Kirche St. Peter und Paul in Bodman (Pfarrer Boch)

Ökumenische Schulgottesdienste

Zu den ökumenischen Schulgottesdiensten am letzten Schultag (Freitag, 19.12.) in Ludwigshafen um 8.30 Uhr in St. Otmar und in Sipplingen um 11.00 Uhr in der Jakobuskirche sind Sie alle sehr herzlich eingeladen.

Krippenspiel

Die Krippenspielprobe am Samstag, den 20.12. fällt aus!

Milieustudie

Im Zuge der Vorbereitung unserer Gemeindevisitation im nächsten Jahr laden wir herzlich zu einem Informations- und Gesprächsabend am 12. Dezember, um 19.00 Uhr in den Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen ein. Pfr. Weimer wird uns über die Milieustudie informieren, die von der katholischen Kirche in Auftrag gegeben wurde. Gemeinsam werden wir überlegen, welche Auswirkungen die Ergebnisse der Studie für unser gemeinsames Angebot haben können. Der Kirchengemeinderat lädt alle Interessierten herzlich zu diesem Abend ein.

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden,

Ihr Dirk Boch, Pfarrer

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

mit den Ortschaften Bodman und Sipplingen

Am Sonntag, 14. Dezember

09.30 Uhr Gottesdienst
um 16.00 Uhr findet dann die diesjährige
Weihnachtsfeier statt

Mittwoch, 17. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst



DIE VEREINE BERICHTEN



DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT Jugend

NIKOLAUSSCHWIMMEN

Am kommenden **Mittwoch, 10.12.2008**,
findet das Nikolausschwimmen im Hallen-
bad Salem statt.

Hierzu laden wir beide Gruppen - die
Nachwuchs - und die Jugendschwimmer
recht herzlich ein. Ebenso laden wir die El-
tern der Kinder und Jugendlichen herzlich
ein. Das Lichterschwimmen wird auch
wieder aufgeführt.

Abfahrt an der Turn - und Festhalle um
17.45 Uhr.

TERMIN:

NACHWUCHSSCHWIMMEN

Das letzte Nachwuchsschwimmen findet
am **Mittwoch, 17.12.2008** statt. **Abfahrt**
an der Turn- und Festhalle um **17.45 Uhr**.

Aktuelle Informationen auch auf
unserer Homepage:

www.sipplingen.dlrp.de



DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN SIPPLINGEN

Unser **Jahresabschluss** findet dieses
Jahr am **Do., 11.12.08** in Form einer klei-
nen Fackelwanderung statt.

Hierzu treffen wir uns (gerne mit Partner)
bereits um 19.00 Uhr am Depot.

Wir laufen ca. 1 - 1,5 Stunden und treffen
uns anschließend zum gemütlichen Bei-
sammensein im Seehaus. Wir freuen uns
auf euer Kommen.

Die Bereitschaftsleitung



TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

Es wird bald Winter!!!

Der TSV bietet auch in diesem Jahr wieder Ski- und Snowboardausfahrten an.

Termine: 13. und 20.12.08

10. und 17.01.09

Ausweichtermine: 24. und 31.1.2009

Teilnahme Art	Anzahl Tage	Erwachsene 1989 und älter	Junioren 1990 bis 1992	Kinder 1993 bis 2002	ohne Tagesk. Bambino 2003 u. jünger
Kurs + Fahrt	4 Tage	290,-	274,-	198,-	150,-
	3 Tage	245,-	233,-	175,-	139,-
+ Tageskarte	2 Tage	190,-	182,-	140,-	116,-
	1 Tag	120,-	116,-	95,-	83,-
Fahrt + Tageskarte	4 Tage	149,-	133,-	112,-	64,-
	3 Tage	119,-	107,-	89,-	53,-
	2 Tage	84,-	76,-	63,-	39,-
	1 Tag	45,-	41,-	34,-	22,-

Anmeldung und weitere Informationen bei Claudio Klaiber, Tel. 0171 7724412



WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

Unsere Vereinsweihnachtsfeier findet am
Samstag, 20.12.08, um 18.00 Uhr, auf un-
serer Wanderhütte statt. Hierzu laden wir
die Mitglieder herzlichst ein. Zur Planung
bitten wir um Anmeldung bis Dienstag, 16.
Dez. 08 bei gleichzeitiger Zahlung von
10,- Euro bei unsere Kassiererin Bettina
Beirer, Eckteil oder beim I. Vors.
Karl-Heinz Brand, Im Horn 4. In diesem
Betrag ist ein festliches Menü enthalten.
Treffpunkt für die Wanderer zu unserer
Hütte ist um 17.30 Uhr am Hänselebrun-
nen.

Gertrud Brandl wird die Gruppe führen.

Liebe Wanderfreunde,

natürlich wurde in den letzten Wochen ge-
wandert!

Am 26. Oktober in **Steißlingen** mit mehr
als 20 Teilnehmern. **Alwin Beirer** hatte or-
ganisiert und unter fachkundiger Führung
wurde die wechselvolle Geschichte, die
bis auf das Jahr 1155 n.Chr. zurückgeht,
erläutert. Mal gehörte die Gemeinde zum
Bistum Konstanz, dann zur Landgraf-
schaft Nellenburg und Vorderösterrei-
chisch, 1499 wurde sie im Schweizerkrieg
geplündert und abgebrannt. Es folgten die
Grundherren Ebinger von der Burg und
die Freiherren von Stotzingen. Badisch
wurde Steißlingen 1810. Sehenswert sind
neben moderneren Anlagen die St. Remi-
gus-Kirche und der Torkel. Ganz weit zu-
rück reicht der aus einer eiszeitlichen Glet-

scherrung entstandene Steißlinger See,
der im Winter und Sommer Anziehung-
spunkt von Jung und Alt ist.
Die Einkehr beim „Schinderhannes“ gefiel
besonders.

Ein voller Erfolg war auch die Wanderung
am 16. November auf teils nicht so be-
kannten Wegen durch die liebliche, hüge-
lige Landschaft um **Überlingen**. **Bert
Löhle** hatte – wie von ihm gewohnt – in
bester Weise vorbereitet. Seine Führung
war ein Gewinn für alle Teilnehmer. Auch
dieser Nachmittag schloss mit einem fröh-
lichen Beisammensein.
Beide Ausflüge sind daher in lebhafter Er-
innerung. Ein Dank den unermüdlichen
Wanderführern!

Aber zu den gleichen Terminen gab es
eben auch „La Traviata“ in St. Gallen und
die erfolgreiche Kunsthandwerkerausstel-
lung in Ludwigshafen.

Heute haben wir uns nun wieder getroffen.
Ruth Bonauer hat ein Wanderwetter be-
stellt, wie es besser an einem **7. Dezem-
ber** nicht sein konnte. Vom **Hänse-
le-Brunnen** in Sipplingen aus wandern
wir durch die Ostlandstraße über den
Gehren zur Süßenmühle und weiter zur
Gletschermühle, immer wieder mit Blick
auf den See, aber auch auf die steil abfal-
lenden Molassefelsen mit ihrer interes-
santen Struktur und den geheimnisvollen
Höhleneingängen. Wunderschön auch
der Blick von Goldbach aus in Richtung
Bodman.

Ein leichter Anstieg durch die Schlucht
folgt und schon queren wir das Areal von
„Salem-College“, um nach der Brücke nun
wirklich anzusteigen. Ja, nach **Aufkirch**
hinauf ist es recht steil; wer wüsste das

nicht? Die historische, ehemalige Stadtkirche von Überlingen, um die sich zum damals plötzlichen Einsturz des Turmes viele Geschichten ranken, grüßt herüber. Unser Aufstieg hat sich gelohnt: Hier muss man stehen bleiben und die grandiose Weitsicht auf den Bodensee mit den Alpen im Hintergrund genießen!

Unser Weg zweigt nun ab und führt durch das **Feigental** – sein Name stammt wirklich von Feigenbäumen, die hier früher standen – hinunter zur Alten Owingen Straße.

In familiärer Runde werden wir im alten **Mooshof**, einem der letzten Bauernhöfe in Überlingen, verwöhnt mit Dinnele, eines schmackhafter als das andere. Es fällt fast schwer, aus dieser gemütlichen Runde, gewärmt vom 100-jährigen riesigen Kachelofen, und der so heimeligen, rustikalen Atmosphäre aufzubrechen.

Liebe Ruth, es war wunderschön!
GB



YACHTCLUB SIPPLINGEN

Infoveranstaltung

Clubhaus im Westhafen

Süßigkeiten zum Nikolaustag

Am Vorabend des Nikolaustages trafen sich einige Damen des Yachtclubs sowie andere interessierte Damen im Clubhaus, um unter fachkundiger Anleitung von Waltraud Scheel

in die Geheimnisse der Pralinenherstellung eingewiesen zu werden.

Ihre männlichen Begleiter verfolgten zwischenzeitlich - um nicht zu stören - eine Fußballübertragung im Seehof.

Mit großem Elan und voller Konzentration kreierte die Damen unter den wachsamen Augen von Waltraud eine leckere Pralinenvielfalt, die nach Fertigstellung verkostet und verteilt wurde. Die zurück-

gekehrten Herren waren über die wohl-schmeckenden Süßigkeiten erfreut und lobten die Damen für ihre gelungene Arbeit.

Alle Teilnehmerinnen waren begeistert und freuen sich auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.



Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Yacht Clubs eine schöne Adventszeit.

Wir werden uns rechtzeitig wieder mit Terminankündigungen melden.

Jetzt hat der Vorstand Ruh.

Yacht Club Sipplingen

Der Vorstand

Sonderzulage	Wege-lagerer	weibl. Führerschein-neuling	▽	Musik-zeichen im Psalm	Vorname der Autorin Allende	▽	marok. Universitäts-stadt	▽	holländische Käse-stadt	Stadt in Kalifornien (Abk.)	Glaslicht-bild (Kw.)	▽	Abk.: Landesliga	▽	abge-schräg-te Kante	ein Schutz-patron
▷	▽	▽			▽		tibeta-nisches Ober-haupt	▷		▽			▽			▽
Grund	▷						Kfz-Z. Osna-brück		Binnen-meer in Kasachstan	▷						
▷				Stachel-tier		magische Silbe der Brah-manen	▷								Sänger der 60er (Paul)	
europ. Fußball-bund (Abk.)			heilig-er Vogel der Ägypter	▷									Drei-finger-faultier	▷		
frecher Junge	▷															
Kind-es-kind	▷												langer Stoff-streifen	ein Zupf-instrument		
▷			Haus-tier										hand-warm	▷		
schlimm	Abk.: Europa-rat	▷											Flug-zeug-vorder-teil		Winkel-maß	
schwei-zerischer Ur-kanton	▷														▽	ägypti-scher Sonnen-gott
äußer-lich verletzt	modern	▷														▽
▷													Einfahrt	▷		
													Kose-name e. span. Königin	▷		

© Blumel/DEKE
D-A5-1208-1-1

